

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Anbetracht der noch unzureichenden Versorgungssituation für psychisch erkrankte Menschen mit Migrationshintergrund und deren Angehörigen in Berlin, ist es erforderlich, die Selbsthilfe zu thematisieren. Betroffene und Angehörige benötigen dringend Gespräche, Unterstützung und Beratung, um die Selbsthilfe und die Eigenverantwortung der Familien stärken zu können.

Das Thema Selbsthilfe bei psychisch erkrankten Menschen mit Migrationshintergrund wird sowohl bei den Betroffenen und ihren Angehörigen als auch in der Fachöffentlichkeit kaum thematisiert. Die Notwendigkeit und die Möglichkeiten der Selbsthilfe sind bislang nicht genutzt worden.

Wir möchten daher dieses Thema im Rahmen unserer Tagung "Versorgungslücken bei psychisch kranken Menschen mit Migrationshintergrund – Ausblicke und Perspektiven in der Selbsthilfe" in den Fokus rücken und Angehörige sowie Betroffene mit Migrationshintergrund für die Selbsthilfearbeit motivieren und gewinnen, Selbsthilfegruppen gründen und begleiten.

Wir richten uns mit dieser Veranstaltung in erster Linie an Interessierte, Betroffene, Angehörige und Professionelle, die in diesem Feld arbeiten. Selbstverständlich richten wir uns insbesondere an Menschen mit Migrationshintergrund.

Wir sind sehr erfreut, dass Frau Prof. Barbara John, Vorsitzende Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, die Schirmherrschaft für unsere Tagung übernommen hat. Zugleich sind wir erfreut, dass Herrn Günter Piening, Migrations- und Integrationsbeauftragter der Senatsverwaltung Berlin, seine Unterstützung zugesagt hat.

Über Ihr Interesse und Ihr Kommen freuen wir uns sehr und verbleiben mit den besten Grüßen

Meryam Schouler-Ocak Margret Pelkhofer- Stamm Jutta Crämer

Programm

10.00 – 10.45 Uhr

Grußworte:

Prof. Dr. Barbara John
Günter Piening
PD Dr. Andreas Ströhle

10.45 – 11.45 Uhr

Podiumsgespräche:

Erol Küçükcolak
N. N. (Betroffener)
N. N. (Angehöriger)
Dr. Norbert Hümbis

Moderation:
Dr. Meryam Schouler-Ocak

11.45 – 12.45 Uhr

Vorträge:

Jutta Crämer / Gudrun Weißenborn
„Die Situation der Selbsthilfe in Berlin“
Ingrid Papies-Winkler
„Die gesundheitliche Situation von Menschen mit
Migrationshintergrund aus Sicht der Praxis“

12.45 – 13.30 Uhr

Mittagspause mit Buffet

13.30 – 15.00 Uhr

Vorträge:

Dr. Guido Pliska
„Die gesundheitliche Situation von Menschen mit
Migrationshintergrund aus Sicht der Krankenhäuser“
Abit Kazci
„Die gesundheitliche Situation von Menschen mit
Migrationshintergrund aus Sicht der Niedergelassenen“
Stefan Kolodziejczak
„Die gesundheitliche Situation von Menschen mit
Migrationshintergrund aus Sicht der komplementären
Einrichtungen“

15.00 – 15.30 Uhr

Ausblicke der Selbsthilfe
Jutta Crämer / Gudrun Weißenborn

Moderation:
Margret Pelkhofer-Stamm

ReferentInnen

- Crämer J. - Angehörige psychisch Kranker, Landesverband Berlin e. V.
- Hümbts N., Dr. – Niedergelassener Nervenarzt in Neukölln
- Kazci A. – Niedergelassener türkischer Nervenarzt in Neukölln
- Kolodziejczak S. – Psychiatriekoordinator Bezirksamt Mitte Plan- und Leitstelle Gesundheit
- Küçükcolak E. – Einzelfallhelfer und Betreuer
- John B., Prof. Dr. – ehemalige Beauftragte für Ausländerfragen der Bundesregierung, Vorsitzende Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin
- N. N. – Betroffener mit Migrationshintergrund
- N. N. – Angehöriger psychisch Kranker mit Migrationshintergrund
- Pelkhofer-Stamm M. – Referat für Migration Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin
- Papies-Winkler I. - Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Abt. Gesundheit und Soziales Plan- und Leitstelle Gesundheit, Leiterin der AG „Migration, Integration und Gesundheit“
- Piening G. – Beauftragter für Integration und Migration Senat Berlin
- Pliska G., Dr. – OA Klinikum am Urban, Kreuzberg
- Schouler-Ocak M., Dr. – OÄ PUK Charité im SHK, Leiterin "Berliner Bündnis gegen Depression", Leiterin AG Migrations- und Versorgungsforschung
- Ströhle A., PD Dr. – Stellv. ltd. OA Campus Charité – Mitte, Charité – Universitätsmedizin Berlin
- Weißenborn G. - Angehörige psychisch Kranker Landesverband Berlin e. V.

Information

Anmeldung

Tel.: 030 - 2311 2120
Fax.: 030 - 2311 2790
E-mail: m.spiess@alexius.de

Veranstaltungsort

Rathaus Wilmersdorf
Fehrbelliner Platz 4
10707 Berlin

U-Bhf. Fehrbelliner Platz



CHARITÉ CAMPUS MITTE

ST. HEDWIG KLINIKEN
BERLIN
Psychiatrische Universitätsklinik der Charité
im St. Hedwig-Krankenhaus

13. Mai 2006

*Versorgungslücken bei psychisch kranken
Menschen mit Migrationshintergrund -
Ausblicke und Perspektiven in der
Selbsthilfe*



berliner
bündnis
gegen
DEPRESSION

DER PARITÄTISCHE
WOHLFAHRTS-
VERBAND
BERLIN

Ein Platz an der Sonne



Mit freundlicher Unterstützung der BKK

BKK Bundesverband
BKK Landesverband Ost

